

## Informationen zur TU-ID

---

### 1. Was ist die TU-ID?

---

Die TU-ID ist der Benutzername Ihrer digitalen Identität an der TU Darmstadt.

Jede Person, die Zugang zu zentralen IT-Systemen der Universität erhält (z.B. WLAN, TUCaN, E-Mail, VPN u.a.), benötigt eine TU-ID. Sie ist Ihr zentraler Account und wird im Identitätsmanagement-System (IDM-System) der TU automatisch erzeugt. Der TU-ID ist Ihr persönliches Passwort zugeordnet. Mit dieser Kombination melden Sie sich an vielen IT-Systemen der TU an. Die Zeichenfolge selbst ist als Benutzername TU-intern öffentlich und wird zum Betrieb der Systeme und von HRZ-Beschäftigten für die Ausführung der meisten Serviceaufträge benötigt. Ihr persönliches Passwort zur TU-ID ist jedoch geheim und geheim zu halten.

Die TU-ID ist Teil der digitalen Identität. Diese enthält weitere Informationen z.B. zur Organisationszugehörigkeit, zu dienstlichen Kontaktdaten und zum Zugehörigkeitsverhältnis (Beschäftigte, Student\_in, Gäste und Partner). Die zu Ihrer TU-ID gespeicherten Daten können Sie in der Selbstauskunft einsehen. Melden Sie sich dazu im IDM-Portal <https://www.idm.tu-darmstadt.de> an und rufen Sie Ihren Datenbrief ab.

---

### 2. Wer bekommt eine TU-ID?

---

Beschäftigte, Lehrbeauftragte und Studierende erhalten automatisch eine TU-ID, wenn sie in den führenden Systemen (SAP, TUCaN) durch Einstellung oder Immatrikulation erfasst sind und von dort in das zentrale Identitätsmanagement-System übertragen werden.

Ferner können Gäste und Partner auf Antrag einer/s Beschäftigten der TU, die/der als Bürge fungiert, zeitlich befristet eine TU-ID erhalten, wenn der Zugang zu IT-Systemen der TU im Rahmen einer Kooperation, Partnerschaft oder aus ähnlichen Gründen erforderlich ist.

---

### 3. Was muss ich im Umgang mit der TU-ID beachten?

---

Geben Sie das Passwort zur TU-ID niemals weiter!

Die TU-ID ist an Ihre Person gebunden und in Kombination mit dem Passwort ein Identitätsnachweis. Daher darf sie ausschließlich von Ihnen persönlich benutzt werden. Erfolgt eine Anmeldung mit Ihrer TU-ID an einem IT-System, wird davon ausgegangen, dass Sie tatsächlich die Person sind, die sich mit Ihrer TU-ID anmeldet. Alle Aktivitäten, die an einem System unter Ihrer TU-ID stattfinden, werden zunächst einmal Ihnen zugerechnet. Daten und Informationen, die geschützt sind, werden Ihnen anhand Ihrer TU-ID freigeschaltet.

---

Ist eine andere Person im Besitz des Passworts Ihrer TU-ID, kann diese in Ihrem Namen auf alle Systeme und Daten zugreifen, auf die auch Sie zugreifen können. Dies gilt dann auch für vertrauliche Daten, die z.B. nur für Sie freigegeben wurden. Sollte im Extremfall jemand rechtswidrige Aktivitäten auf IT-Systemen ausführen, würden diese Aktivitäten zunächst einmal Ihnen zur Last gelegt und es müsste der Nachweis geführt werden, dass diese Aktivitäten nicht von Ihnen selbst stammen.

Zum Schutz der IT-Systeme der TU und Ihrer digitalen Identität beachten Sie daher:

- Behandeln Sie das Passwort zu Ihrer TU-ID immer mit höchster Vertraulichkeit: Geben Sie es nicht weiter und kleben Sie es nicht auf Notizzetteln an Ihren Bildschirm oder auf Ihren Laptop.
- Ändern Sie Ihr Passwort regelmäßig, idealerweise alle 6 Monate.
- Achten Sie generell auf sichere Passwörter. Im IDM-System der TU werden Regeln bei der Neuvergabe oder Änderung des Passworts zur TU-ID abgeprüft. Passwörter, die diesen Regeln nicht entsprechen, werden nicht zugelassen.

Tipps zum Umgang mit Passwörtern finden Sie auch beim [Bundesamt für Informationssicherheit](#) oder in der [Passwort-Richtlinie der TU](#).

Nutzer\_innen, die ihr Passwort weitergeben oder auf Fremdsystemen speichern (z.B. Webmail-Konten anderer E-Mail-Dienstleister, mit denen sie ihre dienstlichen E-Mails abrufen), verstoßen gegen die [IT-Benutzungsordnung der TU](#).

---

#### **4. Wie kann ich mein Passwort ändern oder wiederherstellen?**

---

Sie kennen Ihre TU-ID und das Passwort? Loggen Sie sich im IDM-Portal ein und nehmen Sie dort die Änderung vor: <https://www.idm.tu-darmstadt.de/>.

Sie haben das Passwort vergessen, kennen aber die TU-ID und haben einen Notfallkontakt gesetzt? Setzen Sie das Passwort hier zurück: <https://www.idm.tu-darmstadt.de/passwordRecovery/>.

Sie haben keine Notfallkontaktdaten oder kennen Ihre TU-ID nicht: Wenden Sie sich an den HRZ-Service. Zur Identitätsfeststellung müssen Sie dort persönlich erscheinen und einen amtlichen Lichtbildausweis mitbringen. Klären Sie bitte vorab bei der HRZ-Service-Hotline (Tel. 71112), dass eine für diesen Vorgang berechnigte Person vor Ort ist. Die Öffnungszeiten des HRZ-Service finden Sie online unter <https://www.hrz.tu-darmstadt.de/service>.

---

#### **5. Warum muss ich mein langjähriges Passwort ändern?**

---

Viele alte Passwörter entsprechen nicht mehr dem Stand der Sicherheitsanforderungen. Daher gibt es eine Passwort-Richtlinie, deren Einhaltung bei der Neuvergabe oder Änderung von Passwörtern vom IDM-System geprüft wird. Manche Systeme akzeptieren alte Passwörter, die nicht den Regeln entsprechen, nicht mehr. Sie müssen dann erst Ihr Passwort ändern, bevor Sie sich einloggen können.

Sollten Sie das Passwort zur TU-ID seit dem März 2015 nicht verändert haben, setzen Sie sich möglichst bald ein neues Passwort im IDM-System. Es ist grundsätzlich ein gutes Vorgehen, das Passwort regelmäßig zu ändern.

---

## 6. Wichtig für Mitarbeitende und Vorgesetzte: Wenn jemand die TU verlässt.

---

Die TU-ID gehört immer zu einer natürlichen Person. Endet das Beschäftigungsverhältnis, wird ein\_e Student\_in exmatrikuliert oder läuft die Gast-TU-ID ab, wird die zugehörige TU-ID deaktiviert. Die Deaktivierung der TU-ID ist ein juristisch erforderlicher Vorgang und erfolgt automatisch. Mit der Deaktivierung der TU-ID werden auch der Zugriff auf die bereitgestellten IT-Services deaktiviert und die damit verbundenen Daten in definierten Zeiträumen gelöscht. Hierzu gehören:

- Zugänge zu IT-Systemen (Rechner-Login, Mail, TUCaN, eduroam, VPN etc.),
- das persönliche Postfach in der Groupware,
- das persönliche Laufwerk (HomeDirectory) N: (oder H:),
- der persönliche Speicher in der Hessenbox.

Achten Sie als Mitarbeiter\_in und als Vorgesetzte\_r darauf, dass rechtzeitig vor dem Beschäftigungsende eine Übergabe von dienstlichen Daten aus den persönlichen Speicherorten erfolgt. Nach Ablauf einer Karenzzeit von 4 Wochen werden diese Daten unwiderruflich gelöscht.

---

## 7. Bei Fragen

---

Wenden Sie sich an den HRZ-Service, [service@hrz.tu-darmstadt.de](mailto:service@hrz.tu-darmstadt.de), oder an die Arbeitsplatzbetreuung, [arbeitsplatzbetreuung@hrz.tu-darmstadt.de](mailto:arbeitsplatzbetreuung@hrz.tu-darmstadt.de), wenn Sie Fragen zur TU-ID haben.